

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 45 (1919)

**Heft:** 36

**Artikel:** Appenzeller Auskunft

**Autor:** Broger, J.

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-452748>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Appenzeller Auskunft

Jüngst begegnete der Trambilletteur Bernhard X. nach längerer Zeit wieder einmal seinem mit einer Reisetasche versehenden Freunde Seppl auf der Landstraße.

Bernhard: Was machst immer, Seppl?

Seppl: Ich reise!

Bernhard: Worauf reisest du?

Seppl: Wie du siehst — auf den Süßen!

J. Broger

### Lebensregel

Willst von den ärgsten Erdenplagen  
Srei sein, du, so lern' entsagen!

J. Broger

## Sonderbares Spar-System

Theaterkassier (zu einem Bekannten): Bei uns werden jetzt großartige Einsparungen gemacht!... Sie glauben gar nicht, wie viel uns das — Geld kostet!

### O diese Kinder!

„Los, Mutter, üsi Helvezia het über zwanzig Ching und doch ke Mah! Isch sie ächt Wilfrau oder Ihs am End uneheliche Buzze?“

### Zur Teschener Frage

Tschech und Polack woll'n erhaschen  
Teschchen aus Oesterreichs Taschen!

## Irren ist menschlich

Mörgeli: Sie, — isch sää nüd d'r Profässer Sorel, wo det chunnt?  
Nägeli: Ja, — kä Spur, Herr Mörgeli, aber en andere, wo au scho im Burghölzli gä ist!

## Auf dem Steuerbüro

Künstler (sich empört durch die Mähne fahrend): Sie halten mich wohl für einen Kapitalisten? Ich bin aber im Gegenteil ein Knappitalist. — verstanden?

Rendezvous  
der vornehmen  
Gesellschaft!  
Eigene Konditorei!

# Grand Café Odeon

B. May & Sohn.

Nach Schluss der  
Theater:  
Reichhaltig heißes  
Buffet!  
Exquisite Weine.

Grand Cinema  
**LICHTBÜHNE**  
Telephon Badenerstr. 18 Sezn. 5948

Tägl. 21/2-11 Uhr. Samstag u. Sonntag 2-11 Uhr.  
6 Akte Erstaufführung! 6 Akte

Neu! Wild-West- u. Abenteuer-Roman  
aus den Goldfeldern Alaskas! Neu!

## Die weisse Spur

Eines der grössten und besten Wild-West-Bilder  
der Gegenwart. — In der Hauptrolle die berühmte amerikanische Künstlerin.

Miss Doris Kenyon  
Spannend u. ergreifend von Anfang bis Ende.

4 Akte NEU! NEU! 4 Akte  
Kriminal- und Familien-Tragödie

**SUSANNA**  
die schöne Blumenverkäuferin

In der Hauptrolle:  
SUSANNA ARNELLA, die grosse ital. Künstlerin  
Eigene Hauskapelle.

## Tonhalle Zürich.

Täglich abends 8 Uhr:

## Garten-Konzert.

Bei ungünstiger Witterung im Pavillon.

## CORSO - THEATER, ZÜRICH

Direktion: H. Zeller. — Regie: Oscar Orth.

Vom 2. bis 15. September, abends 8 Uhr

### Variété

Battys Bären, komischer Dressur-Akt. Les Grandes, Incomparables equilibristes. Les Andrades, Musical-Akt. Lumars-Trio, die Komiker am Reck. Emil Lange, sächsischer Komiker. Los Maningos, Hand- und Kopfequilibristen. Mac Walten, der Urkomische. Juanitta, die bekannte Verwandlungstänzerin. Baretti und Walls, amerikanischer Gesang und Tanz. Heros, Welt-Champion der Kraft-Jongleure.

Sonntags zwei Vorstellungen, nachmittags 3½ Uhr und abends 8 Uhr.

## Palais MAS COTTE-CORSO

Direktion: Oscar Orth.

Vom 1. bis 15. September, abends 8 Uhr

Kopis Schachzug, burleske Operette (Alfred Frank, Carl Sedlmayr). Tony und Chica, mexikanisches Gesangs- und Tanz-Duet. G. Croce, Bariton. Nelly Marschall, Wiener Soubrette. Carl Sedlmayr, Humorist. Hermez und Cortez, Zauberakt. Annemarie Ehmans, Tanz-Créationen. Laeti Stany, Chanteuse française. Ada Bereny, Vortragskünstlerin.

## Bonbonnière Zürich.

(Schneider-Düncker.)

Täglich abends 8 Uhr: „Trude Voigt!“, die nie erreichte Vortragkünstlerin, und das übrige sensationelle Programm.

## Theater Maximum, Zürich

Direktion: S. Dammhofer.

Vom 1. bis 15. September 1919, täglich abends 8 Uhr Harry Morton, der rätselhafte Cowboy. Drei Blondinettes, Damen, Gesangs- und Tanz-Ensemble. Sisters Elgary's, akrobatisches Tanz-Duo. Jetty Fischler, die lustige Wienerin. Ritta d'Alvarez, Chanteuse française. Carla Lackner, Vortragkünstlerin. Bruno Wünschmann, Seppi Dammhofer, populäre Komiker. Karl Ery, Schriftsteller. Alf. Dörner, Operettentenor. Ernst Mayo, Vortragkünstler.

„Die Erschleichen“, Posse.

Sonntags zwei Vorstellungen, nachm. 4 Uhr und abends 8 Uhr.

## Café-Cabaret Luxemburg Limmatquai 22 Zürich 1

Täglich

von 4-6½ Uhr: Künstler-Konzerte  
8-11 Cabaret-Vorstellung  
Sonntags 4 Uhr: Matinée, bei reduzierten Preisen.

## Schaffhauser Weinstube Zürich 1

Zähringerstr. 16  
empfiehlt Ihre nur la. Weine. Frau B. Frey, früher Buffet St. Margarethen.

## Restaurant zur „Sense“, Baden

RENDZ-VOUS DES ÉTRANGERS

ff. Spezial-Bier aus der Brauerei Müller, Baden, hell und dunkel

Selsteinkellerei hiesige Landweine - Stets lebende Bachforellen, sowie Flussfische - Restauration à la carte - Extra-Diners auf Bestellung  
Höflichkeit empfiehlt sich

F. ROTHLISBERGER, Besitzer.

## Hotel-Pension Allmend Fluntern

Zürichbergstr. 124 — Zürich 7 — Telephon Hott. 2828

5 Minuten oberhalb der Tramhaltestelle Kirche Fluntern.

Inhaber: HANS SCHMIDT 1972

Behagl. eingerichtetes Haus. Zentralheizung. Elektr. Licht.

Grosser schattiger Restaurants-Garten.

Spezialität: Selbstgebackene Kuchen. ff. Kaffee, Tee und Chokolade. Auserlesene Weine. Vorzügliche Küche.

## Zürich 2. Restaur. z. „weißen Raben“

Seestrasse 101.

ff. Weine. Gartenwirtschaft.

Es empfiehlt sich allen Bekannten und Gönnern bestens

Frau R. Telley.

1957

## RESTAURANT ZUR „LEITER“ BADEN

Nähe Stadturm. Schöne, geräumige Lokalitäten. Heimelige Weinstube. Reelle Land- u. Flaschenweine. ff. Müller-Bier  
WWE. M. GERSTER

## „JÄGERSTÜBLI“ : : BADEN

Café - Restaurant (neu renoviert)  
ff. Land- und Flaschenweine. - Vorzügliche  
Küche. - Spezialitäten. Es empfiehlt sich

Frau M. Voegelin

## Löwen- und Bärenzwingen

nach Hagenbeckscher Art zwei Löwen frei auf drei Meter Distanz über einem Wafergraben zu sehen,  
unter Holderbüscheln, sowie fünf schöne Panther,  
Riesenbär, 8 Jahre alt, in geräumig. Bärenzwingen,  
und Wolf, Schatal, Adler, Seier, Affen.

Menagerie Eggenschwiler, Milchbuch - Zürich.